



# Ergänzende Geschäftsbedingungen

## E-Mail-Dienst von ePost

### 1. Geltungsbereich

**1.1.** Die vorliegenden ergänzenden Geschäftsbedingungen für den E-Mail-Dienst von ePost («AGB E-Mail») regeln das Verhältnis zwischen den Kundinnen und Kunden («Kunde»), sowie der KLARA Business AG als Anbieterin («KLARA») für die Nutzung der Dienstleistung E-Mail-Dienst von ePost («E-Mail-Dienst»).

**1.2.** Diese AGB E-Mail gelten in Ergänzung und als integrierenden Bestandteil der Allgemeinen Geschäftsbedingungen KLARA.

### 2. Vertragsabschluss

**2.1.** Der Kunde ist mit der Aktivierung des E-Mail-Dienstes inklusive der Bestätigung der entsprechenden AGB an den Vertrag gebunden.

**2.2.** Der Vertrag unterliegt grundsätzlich der Genehmigung durch KLARA. Eine allfällige Ablehnung ist dem Kunden möglichst innert 10 Arbeitstagen seit der Bestellung mitzuteilen.

### 3. Vertragslaufzeit und Kündigung

**3.1** Die Laufzeit des Vertrages beginnt mit der Bestellung des Kunden gemäss Ziff. 2.1, sofern keine Ablehnung nach Ziff. 2.2 erfolgt.

**3.2.** Der Vertrag ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

**3.3.** Der Vertrag kann vom Kunden jederzeit, und von KLARA unter Einhaltung einer 3-monatigen Kündigungsfrist auf das Ende eines Kalendermonats gekündigt werden.

**3.4.** Die Kündigung erfolgt elektronisch oder schriftlich.

### 4. Leistungen von KLARA

**4.1.** Dem Kunden wird das entgeltliche Recht zur Nutzung des E-Mail-Dienstes während der Dauer des Vertrages eingeräumt.

**4.2.** Die Nutzungsrechte nach diesem Vertrag sind nicht übertragbar oder unterlizenzierbar.

**4.3.** Der E-Mail-Dienst bietet hauptsächlich folgende Leistungen:

- Eine @epost.ch E-Mailadresse
- Zugang über Webclient und IMAP

- Speicherplatz von maximal 5GB
- Adressbuch
- Kalender
- Antispam- und Antivirus-Funktionen

**4.5.** Detaillierte Leistungs-, Produkt- und Preisinformationen, Angaben zum Support sind auf der Webseite von KLARA und ePost ersichtlich.

**4.6.** Die Leistungen werden in Zusammenarbeit mit Dritten erbracht.

### 5. Massnahmen gegen Malware

KLARA hält ihre Spam-, Phishing- und Viren-Filter auf dem aktuellen Stand der Technik. KLARA hat das Recht, schädigende E-Mails (z.B. bei Phishing, Viren, Würmern), die von den Filtern nicht erkannt wurden, nachträglich innerhalb des Kunden-Postfachs in den Spam-Ordner zu verschieben. KLARA kann E-Mails, die über den E-Mail-Dienst versendet werden, hinsichtlich des Versandes von Malware (z.B. Viren, Würmer etc.) und widerrechtlicher Verwendung (z.B. Versand von Spam) filtern und den Versand gegebenenfalls blockieren.

### 6. Gewährleistung

**6.1.** KLARA übernimmt keine Garantie, dass die Funktionen des E-Mail-Dienstes auf allen Endgeräten einwandfrei läuft. KLARA übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Malware-Filter vollständigen Schutz vor dem Empfang von mit Malware verseuchten E-Mails oder Spam bietet.

**6.2.** Die Haftung von KLARA für allfällige Schäden am System der Kunden durch mit Malware verseuchte E-Mails wird ausgeschlossen. Der Kunde ist für Massnahmen gegen Empfang und Verbreitung von Spam, Phishing-Mails und Malware auf seinen Systemen selbst verantwortlich.

### 7. Löschung des E-Mail-Accounts

KLARA behält sich das Recht vor, den E-Mail-Account einschliesslich aller darin enthaltenen Dienstleistungen bei Nichtnutzung von mindestens 365 Tagen ohne Vorankündigung zu löschen. E-Mail-Adresse, Adressbuch und Kalender mitsamt Inhalten (E-Mails, Kontakte, Termine, Aufgaben) werden gelöscht. Daraus entstehen dem Kunden keinerlei Schadenersatzansprüche gegenüber KLARA.